

Praktikumsplätze im LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum (LVR-AFZ)

Das LVR-AFZ in Pulheim-Brauweiler besteht aus den Sachgebieten:

- Archivberatung mit Reprografie (ABSt)
- Archiv des Landschaftsverbandes (ALVR)
- Werkstatt für Papierrestaurierung und
- Fortbildungszentrum

Die Archivberatung berät die nichtstaatlichen Archive im Rheinland bei allen Fragen um die Archivierung von Unterlagen und den Betrieb von Archiven. Derzeit werden mehr als 500 nichtstaatliche Archive aller Sparten (Kommunalarchive, Adelsarchive, Kirchenarchive, Parteiarchive, Vereins-, Verbands- und Stiftungsarchive, Universitätsarchive, Literatur- und Medienarchive etc.) von der Archivberatung betreut.

Integraler Bestandteil der Archivberatung ist die Reprografie, die die Schutzverfilmung/Schutzdigitalisierung als Dienstleistung im Rahmen der Bestandserhaltung anbietet. Im Rahmen der Adelsarchivpflege übernimmt die ABSt Archivfunktion für die Mitgliedsarchive der Vereinigten Adelsarchive im Rheinland e. V., d. h. heißt sie regelt die Benutzung der vor Ort bzw. im Archivdepot Ehreshoven untergebrachten Adelsarchive, deren Bestände teilweise bis ins 13. Jahrhundert zurückreichen.

Das ALVR übernimmt als Zentralarchiv des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) die historisch wertvolle, analoge wie digitale Überlieferung des LVR, seiner Einrichtungen und seiner Vorgängerinstitutionen und erschließt sie inhaltlich. Es stellt das Archivgut Interessierten zur Verfügung und berät Benutzerinnen und Benutzer im Rahmen ihrer Recherchen. Der Schwerpunkt liegt auf Beständen des 20., in Ausnahmen auch des 19. Jahrhunderts. Als Service für die Verwaltung fungiert das ALVR als Zwischenarchiv.

Interessierten bietet das LVR-AFZ mehrwöchige Praktika an. Sie dauern in der Regel vier Wochen und sind sowohl mit dem Schwerpunkt Archivberatung oder ALVR als auch übergreifend in beiden Bereichen möglich. Im Rahmen der Praktika ist je nach Bedarf das Kennenlernen der beiden übrigen Bereiche z. B. im Rahmen von Führungen durch die Werkstatt für Papierrestaurierung oder durch die Mitwirkung an der Vorbereitung bzw. Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen möglich.

Besonders werden Personen angesprochen, die eine Tätigkeit im Archivwesen anstreben oder bereits einen Vorbereitungsdienst oder eine Ausbildung durchlaufen (Referendarinnen und Referendare bzw. Anwärterinnen und Anwärter der Archivschule Marburg oder der FH Potsdam sowie FAMIs). Ein studienbegleitendes Praktikum ist grundsätzlich möglich.

Aufgabenbereiche:

Interessierte werden in die tägliche Arbeit des Archivs bzw. der Archivberatung eingebunden und durchlaufen – sofern möglich – verschiedene Stationen. Dabei sollen sie Einblicke in die unterschiedlichen Arbeitsbereiche erhalten:

- Selbstständige Erschließung von Beständen des ALVR bzw. von Beständen aus Adelsarchiven in der ABSt
- Einführung in die Beratung nichtstaatlicher Archive aller Sparten mit Teilnahme an Ortsterminen (ABSt)
- Besuch des Adelsarchivdepots Schloss Ehreshoven mit Recherchen in den dortigen Beständen (ABSt)
- Selbstständige Bearbeitung von internen und/oder externen Anfragen zu den Beständen des ALVR bzw. im Rahmen der Adelsarchivpflege (ALVR, ABSt)
- Einführung in die Bestandserhaltung (konservatorische wie restauratorische Maßnahmen) (Werkstatt für Papierrestaurierung, ALVR, ABSt)
- Einführung in die Magazinverwaltung (ALVR)
- Einführung in die Verfilmung und Digitalisierung von Archivgut sowie Durchführung von Digitalisierungsarbeiten (Reprografie der ABSt)
- Einführung in die archivische Öffentlichkeitsarbeit (ALVR, ABSt)
- Mitwirkung an der Durchführung und Vorbereitung von Fortbildungsveranstaltungen (Fobiz)

Wir bieten Einblicke:

- in die Abläufe eines modernen Archivs von der Behördenberatung über die Verzeichnung bis zur Nutzungsbetreuung
- in die Praxis der Archivberatung nichtstaatlicher Archive
- in die Adelsarchivpflege
- in die Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen
- in die Praxis der Digitalisierung von Archivgut und
- Vermittlung von aktuellen Standards und Methoden der archivischen Arbeit
- Arbeit im Team
- Verbesserung der paläographischen und methodischen Fertigkeiten im Umgang mit Archivgut

Eine Vergütung der Tätigkeiten ist nicht möglich. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum

Archiv des LVR

- Herrn Dr. Wolfgang Schaffer

Archivberatung

- Frau Dr. Claudia Kauertz

Ehrenfriedstr. 19

50259 Pulheim

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Dr. Schaffer oder Frau Dr. Kauertz über das Abteilungsekretariat gerne zur Verfügung:

Tel.: 02234 9854 225

Email: afz@lvr.de